

Polizei muss Autofahrer bändigen

Poppendorf. Zu einem Verkehrsunfall kam es am Freitagnachmittag auf der Landstraße 182 zwischen Groß Kussewitz und Poppendorf. Ein 47-jähriger Autofahrer fuhr, von Bentwisch kommend, in Fahrtrichtung Blankenhagen. Er geriet mehrfach in den Gegenverkehr, fuhr gegen ein anderes Fahrzeug und kam mit seinem Pkw im Graben zum Stillstand. Nach dem Eintreffen der Polizei und Rettungskräfte leistete der laut Polizei aus unklarer Ursache nackte Mann Widerstand und musste vorübergehend gefesselt werden. Der 47-Jährige wurde zur weiteren Behandlung in den Schockraum der Uniklinik nach Rostock gebracht.

Ab Montag Ersatzverkehr

Barnstorfer Wald. Die Straßenbahnstrecke zwischen den Haltestellen Platz der Jugend und Neuer Friedhof wird ab Montag, 23. Januar, nicht ordentlich befahrbar sein. Das teilte die Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) am Freitag mit. Wegen Baumschnittarbeiten im Barnstorfer Wald können die Bahnen der Linien 3 und 6 die Strecke von 8 bis 16 Uhr nicht nutzen.

Die Haltestellen Dr.-Lorenz-Weg und Thierfelder Straße entfallen in dieser Zeit. Die Straßenbahnlinien fahren dann nur ab/bis Platz der Jugend. Stattdessen wird es zu diesen Zeiten einen Schienenersatzverkehr geben. Die SEV-Busse werden alle 20 Minuten fahren. Sie bedienen die Haltestellen Platz der Jugend, Neuer Friedhof und Zoo.

IN KÜRZE

Kleinbus kollidiert mit Straßenbahn

Stadthafen. Am Donnerstagabend ist es am Stadthafen in Rostock zu einem Unfall gekommen. Wie die Polizei mitteilte, waren eine Straßenbahn und ein Kleinbus beteiligt. Beim Abbiegen in die Warnowstraße rampte das Fahrzeug seitlich die in die gleiche Richtung fahrende Straßenbahn. Alle Insassen des Autos und der Bahn blieben unverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand ein hoher Schaden. Geschätzt wird er insgesamt auf 40 000 Euro.

OSTSEE-ZEITUNG Rostocker Zeitung

Fragen zu Abo und Zustellung?
Tel.: 03 81/38 303 015

Redaktions-Telefon:
03 81/36 54 10, Fax: -205
E-Mail: rostock@ostsee-zeitung.de

Sie erreichen unsere Redaktion:
Montag bis Freitag: 9 bis 21 Uhr,
Sonntag: 14 bis 20 Uhr

Leiter der Lokalredaktion:
Katy Krause (03 81/36 54 13)
Andreas Meyer (03 81/36 54 10)

Stellvertreterinnen:
Virginia Wolfram (-424),
Claudia Labude-Gericke (-414)

Redakteure: Katharina Ahlers (-418), Antje Bernstein (-133), Axel Büssem (-524), Stefanie Büsing (-338), Sarah Klas (-214), Gerald Kleine Würdemann (-383), Michaela Krohn (-202), Thomas Luczak (-381), Volker Penne (-388), Anja von Semenow, (-379), Katrin Zimmer

Lokales Key Account:
Maurice Roth, Tel.: 03 81 / 36 55 20
E-Mail: verlagshaus.rostock@ostsee-zeitung.de
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG,
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Anzeigenannahme:
Tel.: 03 81/38 303 016

MV Media: Tel.: 03 81/365 250
Montag bis Freitag: 7 bis 20 Uhr
Sonabend: 7 bis 13 Uhr

Elmenhorst-Lichtenhagen hat große Pläne

Endlich beginnen die Bauarbeiten an der Umgehungsstraße

Von Philippa Bouren

Elmenhorst. Ein Fahrradweg, der mitten auf einem Verkehrskreisel endet, 13 000 Pendler, die täglich von Lütten Klein durch Lichtenhagen-Dorf fahren und Unternehmen ohne direkten Breitbandanschluss. Lichtenhagen-Elmenhorst ist eine Gemeinde mit großen Herausforderungen, aber mindestens genauso großen Plänen. Bürgermeister Uwe Barten hat am Freitag bei einem Unternehmerfrühstück die aktuelle Situation des Ortes und neue Großprojekte vorgestellt.

Im Gemeindezentrum von Elmenhorst haben sich circa 60 Unternehmer und Bürger eingefunden. Die 4265-Seelen-Gemeinde kämpfte lange für eine Umgehungsstraße für Elmenhorst. Im November gab es den Spatenstich und am Montag rollen endlich die ersten Bagger auf die Baustelle am Ende der Mecklenburger Allee. Die Trasse soll ab Dezember 2024 befahrbar sein und die Landstraße 12 entlasten. Uwe Barten sagt: „Für die 13 000 Autos, die am Tag durch Lichtenhagen-Dorf fahren, wird das jedoch keine endgültige Lösung sein. Hierfür werden wir einen Verkehrsgipfel einberufen.“

Auch um den Radweg, der mitten auf einem Verkehrskreisel endet, möchte sich der Bürgermeister kümmern. Allerdings sind die Verhandlungen schwierig, denn hierfür ist die Straßenplanung bereits abgeschlossen. Ein Teilnehmer der Veranstaltung zeigt sich empört: „Unsere Kinder benutzen diesen Fahrradweg, es geht hier um Leben und Tod. Da muss eine Änderung möglich sein.“

Auf dem Gebiet der Bildung ist Elmenhorst ganz vorne mit dabei. Manja Lange, Vorsitzende des Sozialausschusses, möchte Lernen, Kultur, Betreuung und Sport miteinander vereinen. Der geplante Campus soll mit einer Grundschule und einem Hort beginnen und dann durch eine moderne Sportanlage mit Hallen und Plätzen ergänzt werden. „Mit modularen Bauweisen wollen wir dafür sorgen, dass der Campus immer ausbaufähig und veränderbar bleibt. Wie beispielsweise die Erweiterung durch eine Regionalschule.“

Wann der Bau beginnen soll und was das Ganze kosten wird, bleibt unklar. Derzeitiger Stand der Planung ist die Durchführung einer



Ein Blick aus der Vogelperspektive: Lichtenhagen-Dorf und im Hintergrund Elmenhorst.

FOTO: MARTIN BÖRNER

Vorentwurfsstudie. Eine Sache ist Manja Lange besonders wichtig: „Wir möchten die Schule der Zukunft kreieren, dafür muss das neueste Rahmenprogramm für Inklusion, Integration und Digitalisierung geschaffen werden.“

Die Digitalisierung des Ortes birgt ein Problem: Wie in vielen ländlichen Regionen gibt es auch in Elmenhorst nur schlechtes Internet. Bis 2024 sollen fast im ganzen Ort Glasfaserkabel verlegt werden. Nur ein kleiner Teil südlich der Gewerbeallee wird nicht angebunden. Dieser wurde in dem Förderprogramm des Landesministeriums für Digitales nicht berücksichtigt.

Das nächste Mammutprojekt, das der ambitionierte Bürgermeister angehen möchte, ist der Bau einer Photovoltaikanlage. Diese soll auf 26 Hektar eines Ackergebiets entstehen. Hierfür gibt es die ersten Beschlüsse und die Genehmigung des Landes.

Die Siedlung ist alles andere als ein eingeschlafener Ort an der Ost-



Der Elmenhorster Bürgermeister Uwe Barten (r.) und Lars Rosenkranz, der Vorsitzende des Ausschusses für Tourismus und Wirtschaft, beim Unternehmerfrühstück im Gemeindezentrum.

FOTO: PHILIPPA BOUREN

seeküste. Lichtenhagen-Elmenhorst ist auf dem Weg, eine Gemeinde der Zukunft zu werden. Uwe Barten erklärt, warum sich hier die großen Pläne realisieren lassen: „Auch Städte arbeiten an Zukunftskonzepten, doch auf dem Land haben wir den Vorteil, dass man sich schneller einig wird, und es steht mehr Fläche zur Verfügung. Zusätzlich haben wir eine starke Gemeinde, die zusammenhält.“

Seit Oktober 2022 ist Elmenhorst-Lichtenhagen offiziell Tourismusort. Für den Erholungsurlaub abseits des Trubels lässt es sich am

Steinstrand entspannen. Außerdem gibt es den Spaßpark „Maximus Abenteuer“. Im Sommer können Outdoor-Fans Quad fahren, den Kletterparcours besuchen oder Wassersport treiben. Lars Rosenkranz, der Vorsitzende des Ausschusses für Tourismus und Wirtschaft, erläutert: „Wir möchten für Touristen, aber auch für unsere Gemeinde, einen kulturellen Mittelpunkt schaffen. Mit einem Beachvolleyballfeld und Tischtennisplatten sind die ersten Grundsteine für eine Spiel- und Begegnungsstätte gelegt.“

Veranstaltungstipps fürs Wochenende

Konzerte, Kabarett und Kulinarik

Kröpeliner-Tor-Vorstadt. Ob Kultur, Konzerte oder Kulinarik, der heutige Samstag in der Hansestadt Rostock hat so einiges zu bieten.

Die größten Hits von Renft gibt Thomas „Monster“ Schoppe im Großen Haus des Rostocker Volkstheaters zum Besten. Um 19.30 Uhr beginnt das Akustikkonzert des Leadsängers der Kultband, der an diesem Abend von zwei Urgesteinen der DDR-Rockmusikszene unterstützt wird: Gitarrist Gisbert Pitti Piatkowski und Ex-Puhdys-Bassist Peter Rasym sowie der ebenfalls bekannte Schlagzeuger Olli Becker stehen mit auf der Bühne. Der Eintritt kostet 35,95 Euro.

Feinschmecker aufgepasst: Jacques' Wein-Depot Rostock lädt am Samstagabend zu einem Weinseminar ein. Die Gäste erwartet ein spannendes Genusserlebnis mit Schokolade und Wein. Um 19 Uhr



Thomas „Monster“ Schoppe von der DDR-Kultband Renft gibt heute ein Akustikkonzert.
FOTO: TOM WIELGOHS

geht es los, Tickets gibt es ab 45 Euro pro Person.

Wer lieber lachen beziehungsweise „Ausgelacht!“ werden möchte, kann sich auf einen unterhaltsamen Abend mit den ROHSTOCK-Oldies freuen. Veranstaltungsort ist die Kleinkunstbühne Ursprung. Beginn um 21 Uhr. Die Ticketpreise liegen bei 17 Euro.

Der LT Club lädt alle Nachtschwärmer zum Saturday Night Fever ein. Auf drei Floors wird ab 22 Uhr unter anderem R'n'b, Charts & Electro, 80s, 2000er und Rock gespielt. Eintritt ab 3 Euro.

Gute Taten und helfende Hände

Barnstorfer Wald. Der Sonntag steht unter dem Motto: Gute Taten und helfende Hände. Der Rostocker Citylauf e.V. veranstaltet bereits zum 18. Mal den Rostocker Spendenlauf im Barnstorfer Wald. Treffpunkt für alle Lauffreudigen ist das Leichtathletikstadion. Die Meldegebühr ist abhängig von der angestrebten Kilometeranzahl und geht von fünf bis 15 Euro. Der Erlös wird komplett gespendet und geht in diesem Jahr zu gleichen Teilen an eine Kinder-einrichtung in der Ukraine und in Tansania.

Für alle, die selbst mit anpacken wollen, ist die Veranstaltung von „Rostock Müllfrei“ genau das Richtige. Der Verein ruft zur ersten gemeinsamen Müllsammelaktion 2023 auf. Um 10 Uhr geht's los. Treffpunkt ist in Warnemünde beim Strandaufgang 3a. Wer Handschuhe zum Sammeln hat, kann diese gerne mitbringen.

Anlässlich des bevorstehenden Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer des Holocaust lädt der Förderverein des Max-Samuel-Haus für Sonntag, 14 Uhr, zur Reinigung der Gedenksteine ein. Helfer werden gebeten, Putzmittel sowie Wasserflaschen, zum Nachspülen mitzubringen.



Helfer sind Sonntag willkommen, die Promenade in Warnemünde von Altglas und Plastikmüll zu befreien. Letztes Jahr kam einiges an Abfall zusammen, der sonst im Meer gelandet wäre.
FOTO: ROSTOCK MÜLLFREI

GOTTESDIENSTE

EVANGELISCH

ROSTOCK

Evangelische Kirche Warnemünde Kirchenplatz 1:
Sa. 12-13 Uhr Mittagsgebet mit Orgelmusik

Gemeindehaus
Am Dorfteich 12:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Gemeinderaum Brückenschlag in Schmarl
Roald-Amundsen-Str. 24:
So. 8.45-9.45 Uhr 3. Sonntag nach Epiphania

Gemeindezentrum
Robert-Schumann-Str. 25:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Schulz

Gemeindezentrum „Brücke“ Groß Klein
F.-M.-Scharffenberg-Weg 7a:
So. 10-11 Uhr 3. Sonntag nach Epiphania

Heiligen-Geist-Kirche
Margaretenstr. 8:
So. 10-11 Uhr 3. So. nach Epiphania

Jugendkirche (Petrikerkirche Südseite)
Bei der Petrikerkirche 1:
Do. 19.30-20.15 Uhr

Taizé-Andacht,
18.30 Uhr Ansing-Chor-Probe zum Erlernen der Mehrstimmigkeit

Kirchengemeinde Rostock Südost
Beim Pulverturm 4:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst

Marienkirche Neuer Markt 13:
Fr. 12-13 Uhr Mittagsgebet
Petrikerkirche Alter Markt:
Do. 7.30-8.30 Uhr Stilles Gebet um Frieden

Slüterhaus
Dierkower Höhe 43:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst

St.-Johannis-Kirche (Barnstorfer Wald)
Tiergartenallee 4: **So.** 10-11 Uhr Gottesdienst mit Pastor Kiefer und Kindergottesdienst

Universitätskirche Klosterhof 2:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Lange/P. Scholl, Verabschiedung und Einführung des Kirchengemeinderates;

So. 19-20 Uhr Universitäts-Gottesdienst mit Prof. Stetter

WARNEMÜNDE
Gemeindehaus
Kirchenplatz: **So.** 10-11 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neugewählten Kirchengemeinderates

GRAAL-MÜRITZ
Lukaskirche
Kastanienallee 8: **So.** 10-11 Uhr Gottesdienst

KAVELSTORF
Autobahnkirche
Zur Kavelstorfer Kirche:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst, Einführung und Verabschiedung der Kirchenältesten

LANGEN TRECHOW
Kapelle
So. 14-15 Uhr Gottesdienst

LICHTENHAGEN
Dorfkirche
Admannshäger Weg 4: **So.** 10-11 Uhr Abendmahlsgottesdienst;

Mo. 18-19 Uhr Taizé-Friedensgebet
SANITZ
Gemeindehaus Fritz-Reuter-Str. 17:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst

SCHWAAN
St.-Paulus-Kirche
Schulstr. 12: **So.** 10-11 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchengemeinderates

SIEVERS HAGEN
Kirche Bauernreihe 3:
So. 10-11 Uhr Gottesdienst

TESSIN
Gemeindehaus Rostocker Str. 5:
So. 10.15-11.15 Uhr Gottesdienst

KATHOLISCH

ROSTOCK

Christuskirche Häkweg:
So. 8.30, 10.30, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche St. Thomas Morus
Thomas-Morus-Str. 4:
Sa. 18 Uhr Eucharistiefeier

Maria Meeresstern Schillerstr. 1:
So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Josef Reutershäger Weg 4,
Gemeindehaus: **So.** 8.30 Uhr Eucharistiefeier

BAD DOBERAN
Kath. Kirche Doberweg 19:
So. 9 Uhr Eucharistiefeier

GRAAL-MÜRITZ
St.-Ursula-Kirche
Ribnitzer Str. 1a:
So. 9 Uhr Eucharistiefeier

TESSIN
Katholische Pfarrei Herz Jesu Rostock
So. 9 Uhr Eucharistiefeier

Die Daten der **ev. Gottesdienste** werden von kirche-mv.de bereitgestellt. Alle anderen Religionsgemeinschaften können Termine im **OZ-Webkalender** unter kalender.ostsee-zeitung.de eintragen und verwalten. Dazu ist eine einmalige Registrierung erforderlich.